



FACHHOCHSCHULE LAUSITZ
University of Applied Sciences

Mitteilungsblatt Nr. 83

Erste Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung und Studienord- nung des Bachelor-Studienganges Biotechnologie vom 26.10.2000

(veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Fachhochschule Lausitz
Nr. 50 und 51)

DIE PRÄSIDENTIN

29.11.2002

**Erste Satzung zur Änderung der
Prüfungsordnung und Studienordnung des Bachelor- Studienganges Biotechnologie
vom 26. Oktober 2000
veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Fachhochschule Lausitz Nr. 50 und 51**

vom 3. Juli 2002

Auf Grund des § 13 Abs. 2 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) hat der Fachbereichsrat des Fachbereiches Bio-, Chemie- und Verfahrenstechnik folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Prüfungsordnung vom 26. Oktober 2000 wird wie folgt geändert:

1. In der gesamten Prüfungsordnung werden die Worte „Fachbereich Chemieingenieurwesen/Verfahrenstechnik“ durch die Worte „ Fachbereich Bio-, Chemie- und Verfahrenstechnik“ ersetzt.
2. § 18 Abs. 1 wird die Liste durch die Prüfungsfächer „Downstream-Processing“ und „Statistik“ ergänzt
3. § 30 Abs. 2 erhält folgende Fassung: „Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studenten, die ab Wintersemester 2002/03 das Studium im Studiengang Biotechnologie an der Fachhochschule Lausitz aufnehmen. Für das Matrikel B 2002/03 ist eine Einstufungsprüfung und eine daraus resultierende Aufnahme des Bachelor-Studiums in einem höheren Semester ausgeschlossen.

Artikel 2

Die Studienordnung vom 26.10.2000 wird wie folgt geändert:

1. In der gesamten Studienordnung werden die Worte „Fachbereich Chemieingenieurwesen/Verfahrenstechnik“ durch die Worte „ Fachbereich Bio-, Chemie- und Verfahrenstechnik“ ersetzt.
2. In § 1 Satz 2 wird das Datum „ 26. Oktober 2000“ durch das Datum „29. November 2002“ ersetzt.
3. § 5 Abs. 2 erhält folgende Fassung: „Die Module M1-M3, M10-M15, M27, M30 und M31-M33 sind zwingend zu absolvieren. Der Inhalt der Module M17 und M18 ist aus dem jeweiligen Angebot im vorgegebenen Stundenumfang frei wählbar.“
4. In § 6 Abs. 2 Satz 1 werden die Worte „Die Module des 6. Semesters“ werden durch die Worte „Die Module des 3., 4. und 6. Semesters“ ersetzt.
5. In § 7 Abs. 4 ist die Anzahl „20 Credit Points“ durch die Anzahl „30 Credit Points“ zu ersetzen.
6. Die Anlage 1 /Seite 1+2 erhält die in der Anlage ersichtliche Form.

Artikel 3

Diese Satzung tritt am Tage der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Fachhochschule Lausitz in Kraft.

Die Änderungssatzung wurde durch den Fachbereichsrat des Fachbereiches Bio-, Chemie- und Verfahrenstechnik am 3. Juli 2002 erlassen, durch die Präsidentin am 10. Oktober genehmigt und am 22. Oktober 2002 dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur angezeigt.

Senftenberg, 29. November 2002

Die Präsidentin
der Fachhochschule Lausitz

Dipl.-Jur. Brigitte Klotz

Modul- und Stunden-Übersicht für den Bachelor-Studiengang Biotechnologie

Nr.	Bezeichnung	Semester							SWS	PA	CP
		1	2	3	4	5	6	7			
M 1	Mathematik/Informatik Mathematik mit Übung Informatik mit Übung	6 2				Praktisches Studiensemester			6 2	P P	6 2
M 2	Physik Physik mit Übung Physikalisches Praktikum	4 1	4 1						10	P+	10
M 3	Allgemeine Grundlagen Betriebswirtschaftslehre Fremdsprache (*) Einführung in die Laborarbeit	4 4 2	(4)						4 4 2	P P PV/ PZ	4 4
M 10	Mikrobiologie Mikrobiologie Seminar Mikrobiologie (14tägig) Mikrobiologisches Praktikum		4 1		4				9	P+	12
M 11	Technische Mikrobiologie Technische Mikrobiologie Seminar Techn. Mikrob. (14tägig) Technisch-Mikrobiol. Praktikum Downstream-Processing				4 1 4		2		9 2	P+ P	12 3
M 12	Biochemie Biochemie Seminar Biochemie (14tägig) Biochemisches Praktikum			6 1	6				13	P+	16
M 13	Zellbiologie/Molekularbiologie Zellbiologie Seminar Zellbiologie (14tägig) Molekularbiologie Seminar Molekularbiologie (14täg.) Bioinformatik mit Übung	2 1			4 1		4		3 5 4	P P P	5 8 6
M 14	Gentechnik Fachrecht Biotechnologie Gentechnik Gentechnisches Praktikum						2 2 4		2 6	P P+	2 7
M 15	Bioverfahrenstechnik Bioverfahrenstechnik Bioverfahrenstechnisches Praktikum			4	6				10	P+	12
M 17	Projektarbeit in verschiedenen Fächern						4		4	P	6
M 18	Wahlpflichtmodul verschiedene Wahlpflichtfächer jeweils mit Prüfung (3 CP je 2 SWS)						6		6	P	6

M 27	Statistik mit Übung		4						4	P	4
M 30	Praktisches Studiensemester Einführung in wiss. Arbeiten und Auswertung prakt. Studiensemesters					4			4	P	30
M 31	Anorganische Chemie Anorganische Chemie mit Übung Seminar Anorg. Chem. (14-tägig) Anorganisch-chemisches Praktikum	4	1 2						7	P+	7
M 32	Physikalische Chemie Physikalische Chemie mit Übung Physikalisch-chemisches Praktikum		4		4				8	P+	8
M 33	Organische Chemie Organische Chemie Organisch-chemisches Praktikum		4		6				10	P+	10
	Bachelor's Thesis & Kolloquium							30			30
ΣSWS		30	25	25	26	4	24		134		
ΣCP		31	27	30	32	30	30				210

CP Credit points

M Modul

P Prüfung

P+ abgeschlossenes Laborpraktikum ist Voraussetzung für die Zulassung

PZ Praktikumszulassung

(*) Bei nicht erfolgreicher Prüfung nach dem 1.Semester ist die Teilnahme an der Sprachausbildung des 2. Semesters ohne Erwerb zusätzlicher Credit points obligatorisch.